

SICHERHEITSDATENBLATT

von: Alu Cleaner Cream

Revisionsdatum: Montag, 18. Januar 2016

1 ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und Firmenbezeichnung:

1.1 Produktidentifikator:

Alu Cleaner Cream

1.2 Relevante ermittelte Verwendungszwecke des Stoffs oder Gemischs und Verwendungszwecke, von denen abgeraten wird:

/

Gebrauchskonzentrationen: /

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

DUTHOO NV

Straße : ESSERSTRAAT 3

Postleitzahl/Ort : BE - 8550 ZWEVEGEM

Telefon : +32 (0)56 360 774 - Telefax : +32 (0)56 360 776

E-Mail (fachkundige Person) : info@duthoo.eu - www.duthoo.eu

1.4 Notfall-Telefonnummer: +32 70 245 245

2 ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren:

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Einstufung des Stoffs oder Gemischs auf der Grundlage der verordnung (EU) 1272/2008:

H226 Flam. Liq. 3 H372 STOT RE 1 H412 Aquatic Chronic 3

2.2 Kennzeichnungselemente:

Piktogramme:



Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweise:

| | |
|--------------------------------|--|
| H226 Flam. Liq. 3: | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H372 STOT RE 1: | Schädigt die Organe. |
| H412 Aquatic Chronic 3: | Schädlich für Wasserorganismen, Langzeitwirkung. |

Sicherheitshinweise:

| | |
|------------------------|--|
| P210: | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. |
| P264: | Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. |
| P303+P361+P353: | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. |
| P370+P378: | Bei Brand: Zum Löschen verwenden: CO ₂ oder Löschpulver |
| P403+P233: | Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. |
| P501: | Inhalt/Behälter gemäß lokalen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen. |

Enthält:

Kohlenwasserstoffe, C9-12, n-Alkane, iso-Alkane, zyklische Aromaten (2-25%)

2.3 Sonstige Gefahren:

Keine

3 ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen:

| | | | |
|---|-----------|--|--|
| Kohlenwasserstoffe, C9-12, n-Alkane, iso-Alkane, zyklische Aromaten (2-25%) | 15% - 30% | CAS Nr: EINECS: REACH-Registriernummer: CLP Klassifikation: | 919-446-0 01-2119458049-33 EUH066 H226 Flam. Liq. 3 H304 Asp. Tox. 1 H336 STOT SE 3 H372 STOT RE 1 H411 Aquatic Chronic 2 |
| Isopropanol | 5% - 15% | CAS Nr: EINECS: REACH-Registriernummer: CLP Klassifikation: | 67-63-0 200-661-7 01-2119457558-25 H225 Flam. Liq. 2 H319 Eye Irrit. 2 H336 STOT SE 3 |
| Kerosin (Erdöl), hydrodesulfuriertes | < 5% | CAS Nr: EINECS: REACH-Registriernummer: CLP Klassifikation: | 64742-81-0 265-184-9 01-2119462828-25 H226 Flam. Liq. 3 H304 Asp. Tox. 1 H315 Skin Irrit. 2 H411 Aquatic Chronic 2 |

Den vollen Wortlaut der hier genannten H & R-Sätze/ Gefahrenhinweise finden Sie in Abschnitt 16.

4 ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen:

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Immer im Fall von ernsthaften oder anhaltenden Störungen so schnell als möglich ärztlichen Rat einholen

| | |
|----------------------|---|
| Hautkontakt: | Verschmutzte Kleidung ausziehen, die Haut mit viel Wasser abspülen und sofort zum Krankenhaus abtransportieren. |
| Augenkontakt: | Zuerst lange mit Wasser spülen, (Kontaktlinsen entfernen, wenn dieses leicht möglich ist), dann einen Arzt aufsuchen. |
| Schlucken: | Den Mund spülen, kein Erbrechen anregen und sofort zum Krankenhaus abtransportieren |
| Einatmen: | Aufrecht sitzen, Frische Luft, Ruhe und sofort zum Krankenhaus abtransportieren. |

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen:

| | |
|----------------------|---|
| Hautkontakt: | Ätzend, Rötung, Schmerzen, ernsthafte Brandwunden |
| Augenkontakt: | Ätzend, Rötung, schlecht sehen, Schmerzen |
| Schlucken: | Ätzend, Atemnot, Erbrechen, Blasen auf Lippen und Zunge, brennender Schmerz im Mund und in der Kehle, in der Speiseröhre und im Magen |
| Einatmen: | Kopfschmerzen, Schwindeligkeit, Übelkeit, Benebelung, Bewusstlosigkeit |

4.3 Angaben zu einer gegebenenfalls benötigten sofortigen ärztlichen Hilfe und Spezialbehandlung.:

Keine

5 ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

5.1 Löschmittel:

Sprühwasser, CO₂, Pulver, Schaum

5.2 Besondere, von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Keine

5.3 Besondere Schutzmaßnahmen für die Brandbekämpfung:

Zu meidende Feuerlöschmittel: Keine

6 ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Nicht in ausgelaufene Stoffe treten oder diese berühren und das Einatmen von Dunst, Rauch, Staub und Dämpfen durch Aufhalten auf der dem Wind zugewandten Seite vermeiden. kontaminierte Kleidung und gebrauchte kontaminierte Schutzausrüstung ausziehen und sicher entsorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer ablaufen lassen.

6.3 Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung:

Durch absorbierendes Material aufsaugen lassen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Für weitere Informationen: Kapitel 8 und 13

7 ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

7.1 Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung:

Vorsichtig behandeln, um Leckage zu vermeiden.

7.2 Bedingungen für eine sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

In eine gut verschlossene Verpackung, in einem geschlossenen, frostfreien und belüfteten Raum lagern. Zu meidendes.

7.3 Spezifische Endverwendungszwecke:

/





8 ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen:

8.1 Zu überwachende Parameter:

Es folgt eine Aufzählung der in Rubrik 3 angegebenen gefährlichen Bestandteile, deren TLV-Werte bekannt sind

Isopropanol 997 mg/m³, Kohlenwasserstoffe, C9-12, n-Alkane, iso-Alkane, zyklische Aromaten (2-25%) 533 mg/m³

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

| | | |
|--------------------------|---|---|
| Atemschutz: | Mit ausreichender Absaugventilation verwenden. Wenn Atmungsrisiken vorliegen, verwenden Sie nötigenfalls eine luftreinigende Gesichtsmaske. Als Schutz gegen diese belastenden Niveaus verwenden Sie Typ ABEK. |  |
| Hautschutz: | Mit Viton-schutzhandschuhen hantieren. Schichtstärke: 0,7 mm, Durchbruchzeit: > 480 Min nach EN 374. Handschuhe vor Gebrauch gut kontrollieren. Handschuhe ordentlich ausziehen, ohne die Außenseite mit der bloßen Hand zu berühren. Die Eignung für einen spezifischen Arbeitsplatz muss mit dem Hersteller der Schutzhandschuhe besprochen werden. Die Hände waschen und trocknen. |  |
| Augenschutz: | Augenspülflasche mit klarem Wasser in Reichweite halten. Eng anliegende Staubschutzbrille. Bei außerordentlichen Verarbeitungsproblemen einen Gesichtsschirm und Schutzanzug tragen. |  |
| Sonstiger Schutz: | Undurchlässige Kleidung. Die Art der Schutzausrüstung hängt von der Konzentration und Menge der gefährlichen Stoffe am betreffenden Arbeitsplatz ab. |  |

9 ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften:

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

| | |
|--|-----------------|
| Schmelzpunkt/Schmelztraject: | 0 °C |
| Siedepunkt/Siedetraject: | 78 °C — 250 °C |
| pH: | 7,3 |
| pH 1% Lösung im Wasser: | / |
| Dampfdruck/20°C: | 4 300 Pa |
| Dampfdichte: | nicht anwendbar |
| Relative Dichte/20°C: | 0,976 kg/l |
| Aussehen/20°C: | flüssig |
| Flammpunkt: | 26 °C |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig): | nicht anwendbar |

| | |
|---|------------------|
| Selbstentzündungstemperatur, °C: | 260 °C |
| Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenz, Vol %: | 12,000 % |
| Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenz, Vol %: | 0,700 % |
| Explosive Eigenschaften: | nicht anwendbar |
| Oxidierende Eigenschaften: | nicht anwendbar |
| Zersetzungstemperatur: | / |
| Wasserlöslichkeit: | unlöslich |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser,: | nicht anwendbar |
| Geruch: | charakteristisch |
| Geruchsschwelle: | nicht anwendbar |
| Dynamische Viskosität, 20°C: | 1 100 mPa.s |
| Kinematische Viskosität, 20°C: | 1 127 mm²/s |
| Verdampfungsgeschwindigkeit (n-BuAc = 1): | 1,300 |

9.2 Sonstige Angaben:

| | |
|---|-------------|
| Flüchtige organische Verbindung(VOC),: | 25,75 % |
| Flüchtige organische Verbindung(VOC),: | 251,320 g/l |

10 ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität:

10.1 Reaktivität:

stabil unter normale Zustand.

10.2 Chemische Stabilität:

extrem hohe oder niedrige Temperaturen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Keine

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C aussetzen.

10.5 Unverträgliche Materialien:

Säure, organische Stoffe, Oxidanten, Reduktionsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bitte keine Zersetzung bei normaler Verwendung

11 ABSCHNITT 11: Angaben zur Toxikologie:

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

H372 STOT RE 1: Schädigt die Organe.

Berechnete akute Giftigkeit, ATE, /
oral:

Berechnete akute Giftigkeit, ATE, /
dermal:

| | |
|---|---|
| Kohlenwasserstoffe, C9-12, n-Alkane, iso-Alkane, zyklische Aromaten (2-25%) | LD50, oral Ratte: 2,000 mg/kg LD50, dermal Kaninchen: ≥ 5,000 mg/kg LC50, inhalativ, Ratte, 4h: ≥ 50 mg/l |
| Isopropanol | LD50, oral Ratte: ≥ 5,000 mg/kg LD50, dermal Kaninchen: ≥ 5,000 mg/kg LC50, inhalativ, Ratte, 4h: ≥ 50 mg/l |
| Kerosin (Erdöl), hydrodesulfuriertes | LD50, oral Ratte: 2,000 mg/kg LD50, dermal Kaninchen: ≥ 5,000 mg/kg LC50, inhalativ, Ratte, 4h: ≥ 50 mg/l |

12 ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben:

12.1 Toxizität:

Keine zusätzliche Angaben vorhanden

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

12.3 Bioakkumulationspotenzial:

Keine zusätzliche Angaben vorhanden

12.4 Mobilität im Boden:

Wassergefährdungsklasse, WGK: 2
Wasserlöslichkeit: unlöslich

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Keine zusätzliche Angaben vorhanden

12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Keine zusätzliche Angaben vorhanden

13 ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung:

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Das Entsorgen muss durch eine dafür zugelassene Einrichtungen erfolgen. Massnahmen der örtlichen Behörden sind immer einzuhalten.

14 ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport:

14.1 UN-Nummer:

3295

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

UN 3295 Kohlenwasserstoffe, flüssig, n.a.g., 3, III, (D/E)

14.3 Transportgefahrenklassen:

Klassen: 3

Identifikationsnummer der Gefahr: 30

14.4 Verpackungsgruppe:

III

14.5 Umweltgefahren:

Nicht Umweltgefährlich

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender:

Gefahreigenschaften: Brandgefahr. Explosionsgefahr. Umschließungen können unter Hitzeeinwirkung bersten.

Zusätzliche Hinweise: Schutz suchen. Nicht in tief liegenden Bereichen aufhalten. Auslaufende Stoffe am Eintreten in Gewässer oder in die Kanalisation hindern.



15 ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften:

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Wassergefährdungsklasse, WGK: 2

Flüchtige organische Verbindung(VOC),: 25,750 %

Flüchtige organische Verbindung(VOC),: 251,320 g/l

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch: Aromatische Kohlenwasserstoffe 15% - 30%, Anionische Tenside < 5%, Konservierungsmittel (Tetramethylol acetylenediurea)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Keine Daten vorhanden

16 ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben:

Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen:

| | |
|----------------|---|
| ADR: | Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route |
| BCF: | Biokonzentrationsfaktor |
| CAS: | Chemical Abstracts Service |
| CLP: | Classification, Labelling and Packaging of chemicals |
| EINECS: | European INventory of Existing Commercial chemical Substances |
| Nr.: | nummer |
| TLV: | Threshold Limit Value |
| PTB: | persistent, toxisch und bioakkumulativ |
| vPvB: | sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanzen |
| WGK: | Wassergefährdungsklasse |
| WGK 1: | schwach wassergefährdend |
| WGK 2: | wassergefährdend |
| WGK 3: | stark wassergefährdend |

Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete R & H sätze:

EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. **H225 Flam. Liq. 2:** Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. **H226 Flam. Liq. 3:** Flüssigkeit und Dampf entzündbar. **H304 Asp. Tox. 1:** Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. **H315 Skin Irrit. 2:** Verursacht Hautreizungen. **H319 Eye Irrit. 2:** Verursacht schwere Augenreizung. **H336 STOT SE 3:** Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. **H372 STOT RE 1:** Schädigt die Organe. **H411 Aquatic Chronic 2:** Giftig für Wasserorganismen, Langzeitwirkung. **H412 Aquatic Chronic 3:** Schädlich für Wasserorganismen, Langzeitwirkung.

Änderungsgründe, Änderungen in folgenden Rubriken:

Abschnitte: 2.1, 2.2, 3

MSDS Referenznummer:

ECM-101962,10

Dieses Sicherheitsdatenblatts wurde auf der Grundlage der Anhang II/A der Verordnung (EU) 2015/830 aufgestellt. Klassifikation ist in Übereinstimmung mit der europäischen Verordnung 1272/2008 mit ihren jeweiligen Änderungen berechnet worden. Es wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt erarbeitet. Jedoch können wir keine Haftung für Schäden, gleich welcher Art, übernehmen, die durch die Verwendung dieser Daten oder des betreffenden Produktes entstanden sein können. Für die Verwendung dieses Präparats für ein Experiment oder eine neue Anwendung muss der Benutzer selbst eine Materialeignungs- und Sicherheitsstudie ausführen.